

Werkstätten Buecherwäldli 	<u>Firmengeschichte</u>	Dokument: A-RL-11 Ausgabe: 01.03.2010
<i>Qualitätsmanagementsystem</i>		

Firmengeschichte

- 1962 Gründung der Heilpädagogischen Vereinigung, Flawil und Umgebung am 25. Juni als Verein im Sinne von Art. 60 ff ZGB.
Als erster Präsident wird Werner Ermattender gewählt.
- 1970 Beschluss der Hauptversammlung zur Eröffnung einer Werkstätte für schulentlassene Jugendliche und Erwachsene.
- 1971 Am 4. Oktober wird die Werkstätte für Behinderte an der Schützengartenstrasse in Oberuzwil mit vier geistig behinderten Jugendlichen eröffnet. Gleichzeitig wird die Heilpädagogische Beschäftigungsstätte an der Birkenstrasse 24, Uzwil von der Vereinigung übernommen. Diese Beschäftigungsstätte wurde 1965 von Frau Magdalena Ambord auf privater Basis eröffnet und geführt.
- 1972 20./21. Oktober erste Tage der offenen Türen der Werkstätte. Ende Jahr werden in den beiden Werkstätten bereits 26 erwachsene Behinderte beschäftigt.

Die Hauptversammlung beschliesst, der Ausbau der Werkstätten solle gefördert werden. Es werden verschiedene Industrieobjekte und Bauplätze in der Region begutachtet und abgeklärt.
- 1978 Erstmals werden in den Werkstätten über 50 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen mit Behinderung beschäftigt.
- 1979 Projektwettbewerb für neue Werkstätte mit Wohnheim.
- 1980 Das Neubau-Vorprojekt wird von Bund und Kanton genehmigt. Die Hauptversammlung beschliesst einen Kredit von 300'000 Franken für die Detailprojektierung einer Werkstätte mit Wohnheim in Uzwil.

Am 30. Oktober stirbt Eduard Wyss auf einer Geschäftsreise im Kongo. Er war Präsident der Betriebskommission Werkstätten ab 1971.
- 1981 Am 01. Januar wird in den Werkstätten für das Personal die gleitende Arbeitszeit eingeführt.
An der Sitzung vom 24. September konstituiert sich die Betriebskommission neu und Eduard Huber wird als neuer Präsident gewählt.
- 1982 Die neue Organisation der Vereinigung macht den Ersatz der Statuten notwendig. Um einer breiteren Abstützung in unserer Region Ausdruck zu geben wird der Name der Trägerschaft geändert auf:
Heilpädagogische Vereinigung Gossau-Untertoggenburg-Wil

Eröffnung einer Beschäftigungsgruppe im Wilerschulhaus Oberuzwil.

- 1985 Am 24. Mai erfolgt der erste Spatenstich für den Neubau von Werkstätten und Wohnheim an der Fichtenstrasse, Uzwil.
Eröffnung einer Filiale an der Wilerstrasse 4, Oberuzwil.
- 1986 Eröffnung eines Filialbetriebes an der Pestalozzistrasse 17 in Wil für vorwiegend psychisch behinderte Erwachsene.
- 1987 Alle Werkstätten Oberuzwil ziehen anfangs November in den Neubau Buecherwäldli in Uzwil ein.
Einsatz der ersten CNC-gesteuerten Bearbeitungsmaschine.
- 1988 Einweihung der Werkstätten und Wohnheim Buecherwäldli am 10. Mai.
- 1993 Die Beschäftigungswerkstätte Birkenstrasse wird nach der Pensionierung von Magdalena Ambord (31.12.1992) in die Werkstätten Buecherwäldli integriert.
- 1994 Die Mitgliederversammlung beschliesst die Neuorganisation der Vereinigung. Diese sieht folgende wichtige Neuerungen vor:
 - Der Vorstand wird vergrössert
 - Die bisherigen Breichskommissionen werden aufgehoben
 - Es wird eine Geschäftsleitung eingesetzt, bestehend aus dem Vorsitzenden und je einem Vorstandsdelegierten pro Bereich und allen Bereichsleitungen.

Das Projekt der externen Arbeitseinsätze von Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen mit Behinderung wird umgesetzt und es erfolgen erste Einsätze in den Firmen EKU AG, Sirnach und LISTA AG, Degersheim.
- 1995 Um dem steigenden Bedürfnis nach Beschäftigungsplätzen für schwerer behinderte Erwachsene begegnen zu können wir im Geschäftszentrum Wiesental Oberuzwil, anfangs Oktober drei Werkgruppen eröffnet.
- 1997 Das Projekt AVOX geht am 01. Januar in den produktiven Einsatz. In den Werkstätten (inkl. Filiale Wil) und der Administration sind 14 Arbeitsplätze mit EDV miteinander durch einen zentralen Server vernetzt.
- 1998 Die Geschäftsleitung beschliesst, für die Werkstätten und die Administration ein Qualitätsmanagementsystem aufzubauen mit dem Ziel der Zertifizierung nach ISO 9001 und den Qualitätsstandards nach BSV_2001.
- 2000 Die gut vorbereitete elektronische Umstellung auf die neue Jahreszahl 2000 geht in der HPV ohne Probleme vor sich. Ab anfangs Jahr wird auf den rationelleren und kostengünstigeren Zahlungsverkehr mit VESR – Einzahlungsschein umgestellt.

Am 14./15. Juni werden in den Werkstätten der HPV und der Administration die Zertifizierungsaudits nach ISO 9001 und der Qualitätsanforderungen des BSV erfolgreich durchgeführt. Die Zertifikatsübergabe erfolgt durch Herr Michael Madjar der SGS International Certification Services AG am 30. Juni anlässlich einer kleinen Feier
- 2001 Der Leistungsvertrag mit dem Bundesamt für Sozialversicherung tritt am 01. Januar in Kraft. In diesem Vertrag werden verschiedene Leistungs-

Kennzahlen für die nächsten 3 Jahre fixiert. Die Betriebsbeiträge des BSV werden nun aufgrund des vereinbarten Basisansatzes und der geleisteten Mitarbeitertage quartalsweise abgerechnet.

Anfangs April registrieren wir unseren Internet Domain-Name „buecherwaldli.ch“ und richten E-Mail und Internetservice auf verschiedenen Arbeitsstationen ein.

Mit einem Jubiläumsfest im Gemeindesaal Uzwil feiern die Werkstätten am 29. September den 30. Geburtstag. Annähernd 500 geladene Gäste freuen sich an diesem Event. An diesem Fest wird erstmals das neue LOGO und der gemeinsame Name „Buecherwäldli“ der Werkstätten in Uzwil, Wil und Oberuzwil präsentiert. Auf diesen Anlass hin wurde erstmals eine Angebotsmappe aller Bereiche der HPV herausgegeben.

Am 8./9. November öffnen wir im Buecherwäldli Uzwil zwei Tage unsere Türen und geben damit einer breiten Öffentlichkeit Einblick in unsere Angebote und Tätigkeiten.

Das EDV – Netzwerk wird erweitert um Arbeitsstationen in den Wohngruppen Uzwil, AWG-Flawil und AWG-Niederuzwil.

2002 Die Geschäftsleitung und der Vorstand der HPV stimmen dem Projekt 03 zu, welches den Umzug der Werkstätte Buecherwäldli Wil von der Pestalozzistrasse 15/17, Wil in das neue Geschäfts- und Gewerbehau, Flawilerstrasse 27, Wil vorsieht. Die Bewilligungen des Kantons St.Gallen und des Bundesamtes für Sozialversicherung treffen im November ein. Mit den Baumeisterarbeiten wird in der Kalenderwoche 51 begonnen.

Für den Gruppenleiter der externen Einsatzgruppen beschaffen wir einen Smart Passion und lassen ihn mit entsprechender Werbung beschriften.

Nach dem Zertifizierungsaudit vom 27./28. Juni erhalten wir das Zertifikat ISO 9001:2000 und BSV/IV:2000.

In den Werkstätten Buecherwäldli arbeiten im Herbst erstmals über 160 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Behinderung.

2003 Am Montag, 31. März beginnt der grosse Umzug der Werkstätte Wil von der Pestalozzistrasse an den neuen Standort an der Flawilerstrasse 27, Wil. Die offizielle Eröffnungsfeier findet am 28. Juni statt. An ihr nehmen Behördemitglieder der Stadt Wil, Kunden, Eltern und Mitglieder des Vorstandes HPV teil.

Mit einem Fest verabschieden die Werkstätten Buecherwäldli Pierina Benz Anfangs September wird dem Kanton St.Gallen das Projekt ExpansiO4 eingereicht. Das Projekt sieht vor, zusätzlich 12 Beschäftigungsplätze für schwerer und mehrfachbehinderte Menschen im Gewerbe- und Geschäftshaus Wiesental zu schaffen.

2004 Am 15. Juli trifft die Bestätigung des Bundesamt für Sozialversicherung ein, dass es mit dem Projekt **ExpansiO4** einverstanden ist. Die Aus-, Umbau- und Renovationsarbeiten der neuen und bisher gemieteten Räume starten anfangs August und sind anfangs Dezember abgeschlossen.

Die unbefristete Betriebsbewilligung des Kantons St.Gallen für das Buecherwäldli trifft am 01. September ein.

Die Werkstätten nehmen an der ersten wufa – die Messe in Wil vom 01. bis 06. September teil.

Die zwei Werk- und Beschäftigungsgruppen vom Buecherwäldli Uzwil ziehen am 14. Dezember in die neuen Räumlichkeiten nach Oberuzwil um.

2005 Die Studie **Perspektive 2010** kommt zum Schluss, dass die Anzahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Behinderung weiter steigen wird.

An der Vereinsversammlung HPV wird Eduard Huber als längjähriges Mitglied des Vorstandes und Vorstandsdelegierter der Werkstätten ehrenvoll verabschiedet. Als Nachfolger wird Roger Gähler gewählt.

Die Werkstätten und die Administration schaffen die erfolgreiche Rezertifizierung nach ISO 9001:2000 und BSV-IV:2000 am 30.06./01.07.

Im August nehmen wir die neue CNC-gesteuerte Drehmaschine OKUMA LB-200M mit angetriebenen Werkzeugen und einem automatischen Lademagazin MOVE in Betrieb.

2006 Auf den 01.01. haben sämtliche Mitarbeitenden einen neuen Arbeitsvertrag erhalten und das überarbeiteten Mitarbeiterreglement mit permanenter Vorholzeit und Kompensationstagen tritt in Kraft.

Die 2. Etappe der Aussenrenovation des Werkstättegebäudes ist abgeschlossen.

Vom 10. bis 16.06. findet das Jubiläumslager in Nesselwängle am Halde-see (Tirol) statt. 47 Mitarbeitende nehmen an diesem Werkstättenlager, das erstmals im Ausland durchgeführt wird, teil.

Im Herbst nehmen wir in Werkstätte Wil eine neue CNC-Revolverdrehmaschine HURCO TM-8 und in der Gruppe Ausbildung eine Schaublin Präzisionsdrehmaschine 125-CCN R-T in Betrieb.

Anfangs November wird die neue Homepage der Werkstätten mit dem Domainname – www.buecherwaldli.ch – ins Internet gestellt.

10./11.11. Grosser Jubiläumsbasar – 35 Jahre Buecherwäldli Uzwil – 20 Jahre Buecherwäldli Wil – 10 Jahre Buecherwäldli Oberuzwil mit Mitarbeit verschiedener Organisationen, insbesondere der Zivilschutzorganisation UZE. Der Verkauf der Kreativartikel wird erstmals in einem Verkaufszelt auf dem Grundstück der Kath. Kirchgemeinde Uzwil durchgeführt.

Am 04.12. eröffnen wir die Werk- und Beschäftigungsgruppe WBG-7 im Buecherwäldli Oberuzwil. Vier Mitarbeitende aus der Produktion Uzwil entscheiden sich für dieses Angebot.

Das ganze Jahr hindurch verzeichnen wir eine hohe Beschäftigung und Auslastung aller Arbeitsgruppen. Der Produktionserlös kann auf über 4.5 Mio. gesteigert werden. In externen Kundeneinsätzen steigt die Zahl der Mitarbeitenden zeitweise auf über 35 an. Für dieses Angebot wird auf November ein zusätzlicher Gruppenleiter eingestellt.

Die Werkstätten heute

Für die gemeinsame Ausrichtung gelten für die Werkstätten folgende Vision und Leitsätze:

Vision ***Setze Dein Zeichen für Menschlichkeit,
Fortschritt und Erfolg***

Leitsätze

1. Mitarbeiter mit Behinderung

wir führen mit Sensibilität und individueller Förderung zu Selbständigkeit und Integration

2. Personal

wir begegnen einander offen und respektvoll und fördern die Leistungsfähigkeit durch kontinuierliche Weiterbildung

3. Gesellschaft

wir verstärken durch offene und umfassende Information das Verständnis und die Vertrauensbasis für eine lebendige Zusammenarbeit

4. Kunden

wir treten kompetent und selbstbewusst auf und setzen uns aktiv ein für eine partnerschaftliche Zusammenarbeit

5. Produktion und Dienstleistungen

wir richten uns laufend nach den Marktbedürfnissen und berücksichtigen die Fähigkeiten unserer Mitarbeiter mit Behinderung

Das Angebot

Für schulentlassene Jugendliche bieten wir praktische Ausbildungsmöglichkeiten in den Berufsfeldern Industrie und Metallbearbeitung. Als oberstes Ziel wird die berufliche und soziale Integration ins freie Erwerbsleben angestrebt.

Nach Abschluss der Ausbildung kann der Übertritt an einen geschützten Dauerarbeitsplatz erfolgen. Durch die Arbeit und Fortbildung wollen wir die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zu Selbständigkeit und Integration führen.

Mit kundenspezifischen Dienstleistungen, hohem Qualitätsstandard und grosser Termintreue führen wir einfachere und anspruchsvolle Industrie- und Gewerbeaufträge aus. Für die Bearbeitung der Aufträge stehen unseren Kunden Industrie-, Mechanik- und Montagegruppen sowie der Transportdienst und die Logistik zur Verfügung. Mit dem Kunden werden marktübliche Preise ausgehandelt.

Das Dienstleistungsangebot wird erweitert durch die externen Einsatzgruppen. Als Partner stellen wir Kundenbetrieben unsere Mitarbeiter oder Mitarbeiterinnen für Dauer- und Temporäreinsätze zur Verfügung. Sie werden während der gesamten Auftragsdauer adäquat durch geschultes Personal der Werkstätten begleitet.

Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen

Gegenwärtig arbeiten in allen Werkstätten ca. 196 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen mit Behinderung aus den Behindertenkreisen:

Geistige Behinderung	50 Prozent
Psychische Behinderung	35 Prozent
Körper Behinderung	8 Prozent
Mehrfach Behinderung	7 Prozent

Personal

In den Werkstätten arbeiten 45 Personen in der direkten Begleitung und Betreuung der Menschen mit Behinderung sowie der Führung des Bereiches Werkstätten der HPV.

Qualitätsmanagementsystem

Die Werkstätten und die Administration ist seit dem 05. Juli 2002 durch die SGS Certification Services AG, 8005 Zürich nach ISO 9001:2008 und BSV-IV:2000 zertifiziert.

Einrichtung

Die Werkstätten sind eine vom Bundesamt für Sozialversicherung anerkannte Institution und erhalten Betriebsbeiträge nach Art. 73, Abs.2 Bst. b IVG.

Die Werkstätten haben seit dem 01.09.2004 eine unbefristete Betriebsbewilligung des Kantons St.Gallen, gemäss Kantonsratsbeschluss über die Behinderteneinrichtungen vom 10.01.2002 (KRB Beh/E und Art. 1 ff der Verordnung Vbeh/E).

Adressen

Werkstätten Buecherwäldli

Fichtenstrasse 56
Postfach 245
9240 Uzwil
Internet: www.buecherwaldli.ch

Tel: 071 955 76 40
Fax: 071 955 76 41

Hansjörg Ruckstuhl, Leiter Werkstätten
direkt: 071 955 76 45
Mail: h.ruckstuhl@bwmail.ch

Renato Brunett, Abteilungsleiter Produktion und
Ausbildung
direkt: 071 955 76 46
Mail: r.brunett@bwmail.ch

Marcel Hilber, Leiter Logistik
direkt: 071 955 76 55
Mail: m.hilber@bwmail.ch

Markus Grossenbacher, Logistik
direkt: 071 955 76 44
Mail: m.grossenbacher@bwmail.ch

Koray Ay, Projekte/EDV
direkt: 071 955 76 47
Mail: k.ay@bwmail.ch

Buecherwäldli Wil

Flawilerstrasse 27
9500 Wil

Erwin Huber, Abteilungsleiter
Tel: 071 910 12 70
Fax: 071 910 12 75
Mail: e.huber@bwmail.ch

Albin Schweizer, Externe Arbeitsgruppe
direkt: 071 955 76 32
Mail: a.schweizer@bwmail.ch

Buecherwäldli Oberuzwil

Wiesentalstrasse 22
9242 Oberuzwil

Katharina Oberholzer, Abteilungsleiterin
direkt: 071 950 01 55
Mail: k.oberholzer@bwmail.ch

**Rechnungsadresse
für sämtliche Kreditoren:**

Werkstätten Buecherwäldli
Postfach 245
9240 Uzwil

MWSt.Nr. 173014

Bankverbindung:

UBS AG, 9230 Flawil
PC-Konto: 01-4125-9
IBAN-Nr.: UBS AG CH66 0025 4254 5730 1901A

Postscheckkonto:

Werkstätten und Wohnheim
Buecherwäldli
9240 Uzwil
90-1227-4